

Forensische*r Toxikologe*in

Institut für Rechtsmedizin | Bereich: „Forensische Toxikologie“

Das Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) verbindet internationale Spitzenforschung mit interdisziplinärer Krankenversorgung. Wir sind einziger Maximalversorger und größter Arbeitgeber des Landes. Unsere mehr als 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen eine höchst individuelle Versorgung sicher - unverzichtbar für die Menschen in Schleswig-Holstein.

Im Bereich „Forensische Toxikologie“ werden chemisch-toxikologische Untersuchungen mittels instrumenteller Analytik durchgeführt zur Erkennung einer möglichen Beeinflussung durch Arzneimittel, Drogen und andere Gifte, auch im Rahmen der Todesursachenermittlung.

Start in unserem Team

Kommen Sie in unser Team und unterstützen Sie uns zum 1. April 2019, zunächst befristet für zwei Jahre.

Das erwartet Sie:

- Untersuchungs- und Forschungstätigkeiten zur toxikologischen Analytik: qualitative und quantitative Bestimmungen von Arzneimitteln, Drogen und anderen Giften vorwiegend in biologischem Probenmaterial
- Methodenpflege, -entwicklung und -validierung sowie Durchführung toxikologischer Untersuchungen mittels gängiger chromatographischer Verfahren (GC/MSn, LC/MSn und HPLC/DAD) in Blut, Urin und anderen Körperflüssigkeiten sowie Haaren und Sektionsasservaten
- Fort- und Weiterentwicklung des bestehenden Qualitätsmanagementsystems in unserem nach DIN EN ISO 17025 akkreditierten Labor
- Beteiligung an den Lehr-, Weiterbildungs- und Fortbildungstätigkeiten des Instituts
- Erstellung von Befunden und gerichtlich verwertbaren Gutachten

Das zeichnet Sie aus:

- Sie besitzen einen Fachtitel der GTFCh (bevorzugt Forensische*r Toxikologe*in) oder streben diesen an
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Pharmazie, der Chemie (vorzugsweise mit Schwerpunkt in analytischer oder organischer Chemie) oder eines anderen naturwissenschaftlichen Faches, das im Rahmen des Fachtitels anerkannt wird
- eine abgeschlossene Promotion
- Erfahrungen im Bereich der forensischen Toxikologie und der forensischen Alkoholologie auch im Zusammenhang mit postmortalen Bewertungen sowie möglichst im Bereich der Analytik zur Fahreignungsbegutachtung
- umfassende Kenntnisse und Arbeitserfahrung mit gängigen chromatographischen Analyseverfahren (GC/MSn, LC/MSn, HPLC/DAD) und immunochemischen Testverfahren
- Erfahrung in der Durchführung von Lehrveranstaltungen und Forschungsprojekten
- Erfahrung in einem nach DIN EN ISO 17025 akkreditierten Labor
- Sie sind Wissenschaftler*in mit Engagement, Innovations- und Teamgeist sowie ausgeprägter Kooperations- und Leistungsbereitschaft als auch Verantwortungsbewusstsein

Das bieten wir:

- bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe E14 TV-L
- Beschäftigung in Vollzeit (zzt. 38,5 Stunden/Woche, eine Teilzeittätigkeit kann im Rahmen bestimmter Arbeitszeitmodelle vereinbart werden)

Unsere Stärken – Ihre Vorteile am UKSH

Bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen wir Sie und auch an Ihre Zukunft ist gedacht - Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können von einer Vielzahl an Angeboten profitieren:

Innerbetriebliche Kinderbetreuung | Gesund im Beruf - betriebliches Gesundheitsmanagement | betriebliche Sozialberatung | Betriebs- und Hochschulsport | Fitness zum Firmentarif | Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten | betriebliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes | individuelle Arbeitszeitmodelle | Starterpakete | E-Learning & Online-Wissensbibliotheken | UKSH Akademie | begleitende Karriereprogramme | attraktive Mitarbeiterrabatte u.v.a.m.

Das UKSH und seine Töchter folgen den Grundsätzen der Chancengleichheit, wir schätzen Vielfalt. Darum begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von allen Mitgliedern der Gesellschaft. Kontinuierlich arbeiten wir an der Gleichstellung von Frauen und Männern.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Auf ein Gespräch mit Ihnen über fachliche Details freut sich Frau Prof. Dr. Preuß-Wössner (Tel.: 0431 500-15900) und Frau Dr. Rochholz (Tel.: 0431 500-15930).

Bei Fragen zur Bewerbung oder unserem Bewerbungsprozess wenden Sie sich gern an Frau Julia Kühl (Tel.: 0431 500-11196).

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.uksh.dehttps://www.uksh.de/rechtsmedizin/Standort+Kiel-EGOTEC-a27vit6vgpidgts976pbikugne.html](https://www.uksh.de/rechtsmedizin/Standort+Kiel-EGOTEC-a27vit6vgpidgts976pbikugne.html)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **24.02.2019** unter Angabe unserer Ausschreibungsnummer **20181042.219.CK**.

Um sich zu bewerben, geben Sie folgende URL in Ihren Browser ein oder klicken Sie hier:
www.uksh.de/Bewerbung.html?nr=20181042

**Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Dezernat Personal | Recruiting Center**